

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Christian Calderone und Melanie Reinecke (CDU)

**Wie und in welchem Umfang arbeitet die Polizei mit sogenannten Friedensrichtern zusammen? (Teil 1)**

Anfrage der Abgeordneten Christian Calderone und Melanie Reinecke (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 02.05.2024

Im Rahmen der Plenarsitzung am 18.04.2024 äußerte sich Ministerin Daniela Behrens unter dem Tagesordnungspunkt 22, Dringliche Anfragen, „Was unternimmt die Polizei gegen die in der Stadt Stade eskalierende Clankriminalität?“ u. a. zum Tätigwerden sogenannter Friedensrichter: „Die Friedensrichter genießen - aus Sicht der Polizei - eine hohe Anerkennung und Autorität innerhalb der Großfamilien und können im Einzelfall Ansprechpartner für die Polizei sein, wenn es konkret darum geht, Einsätze zu deeskalieren, Informationen zu bekommen oder auch drohende Gefahr abzuwehren. Daher bewerten wir das immer nach der Sicht der Polizei. Nützt es uns, mit ihnen zu arbeiten? Können sie uns in der Deeskalation helfen?“

1. Kam bei den im Rahmen der Dringlichen Anfrage thematisierten Mordfällen in Stade ein Friedensrichter zum Einsatz?
2. Wenn ja: Hatte die Polizei Kontakt zu diesem Friedensrichter?
3. Welche Qualifikation bzw. Ausbildung, Erfahrung oder Ähnliches muss eine Person haben, um für die Polizei als Friedensrichter und damit als Ansprechpartner eingestuft zu werden?